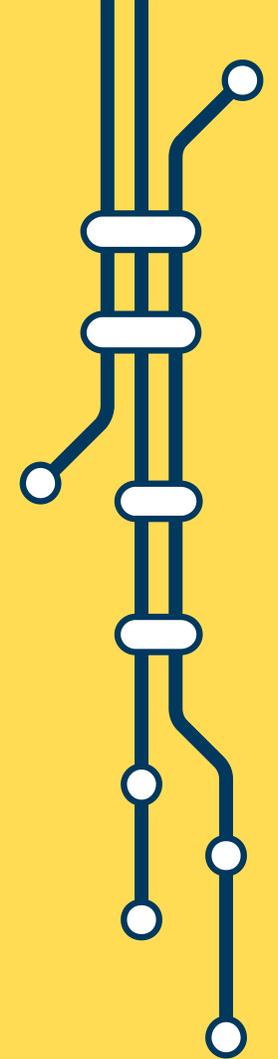


Deutschlandtakt

Leitstrategie für die Schiene der Zukunft



Überblick

- Ausgangslage
- Was ist der Deutschlandtakt?
- Deutschlandtakt-Agenda
- Strategischer Umsetzungsplan Deutschlandtakt (Etappierung)
- Fortschreibung Zielfahrplan Deutschlandtakt
- DZSF-Studie: Betriebliche Umsetzung von Fahrplankonzepten im Deutschlandtakt

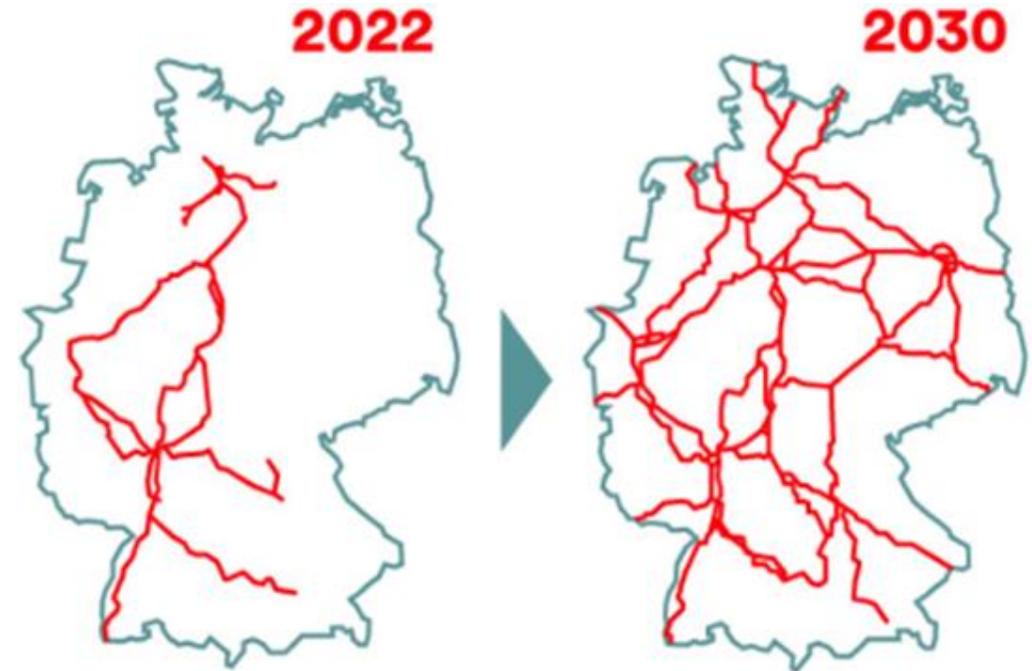


Der Verkehrsträger Schiene hat kein Nachfrageproblem

Aktuelle Situation auf dem Schienennetz

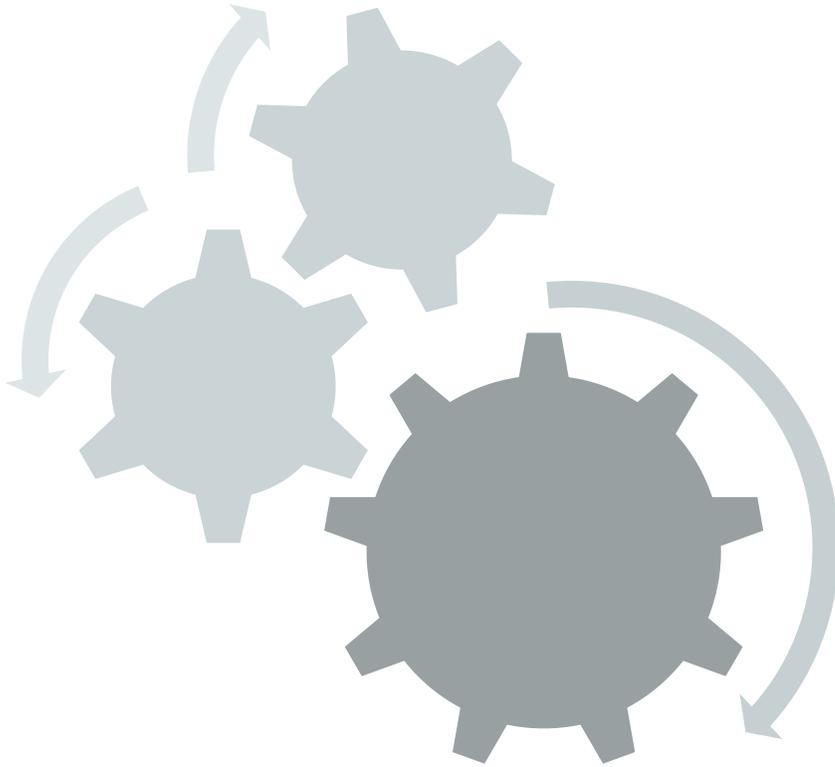
- Heute gelten 3.500 Kilometer im Bahnnetz als hoch belastet
- Bis 2030 wird das hoch belastete Netz auf mehr als 9.000 Kilometer anwachsen.

Das Schienennetz braucht Qualität und Kapazität.



Quelle: DB Netz

Das Schienennetz braucht Qualität und Kapazität



- **Priorität für Modernisierung und mehr Qualität**
(u. a. Generalsanierung, Bahnhöfe, Digitalisierung)
- **Gemeinwohlorientierung der Infrastruktur**
(DB InfraGO AG)
- **Aus- und Neubau**



Was ist der Deutschlandtakt?

Der Deutschlandtakt ist die Leitstrategie des Bundes für ein leistungsfähiges, zuverlässiges und attraktives Schienennetz der Zukunft.



- deutschlandweit abgestimmte Züge
- kürzere Reise- und Transportzeiten
- verlässlicher Fahrplan
- durchgehende Kapazitäten für den Güterverkehr („Systemtrassen“)

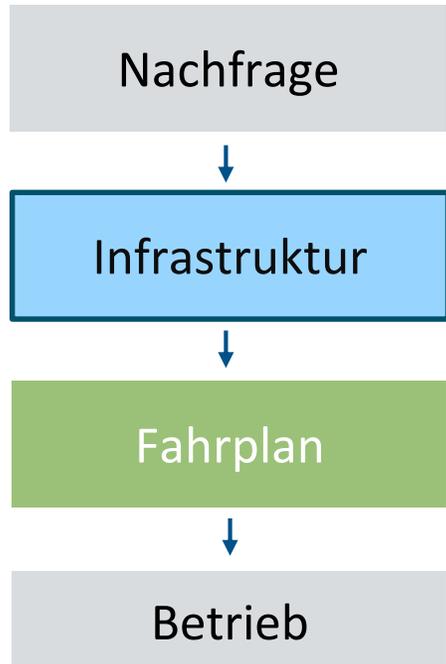


Fahrplan im Zentrum der Infrastrukturplanung

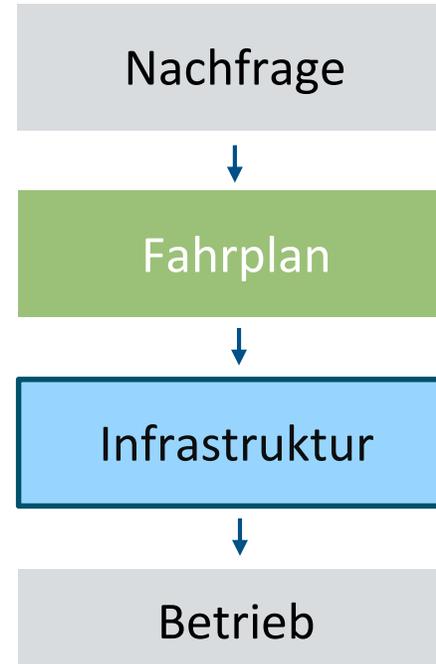
Fahrplanbasierte Infrastrukturentwicklung als neuer Ansatz des Bundes



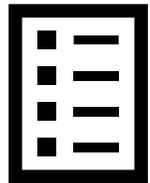
Bisheriger Ansatz



Neuer Ansatz



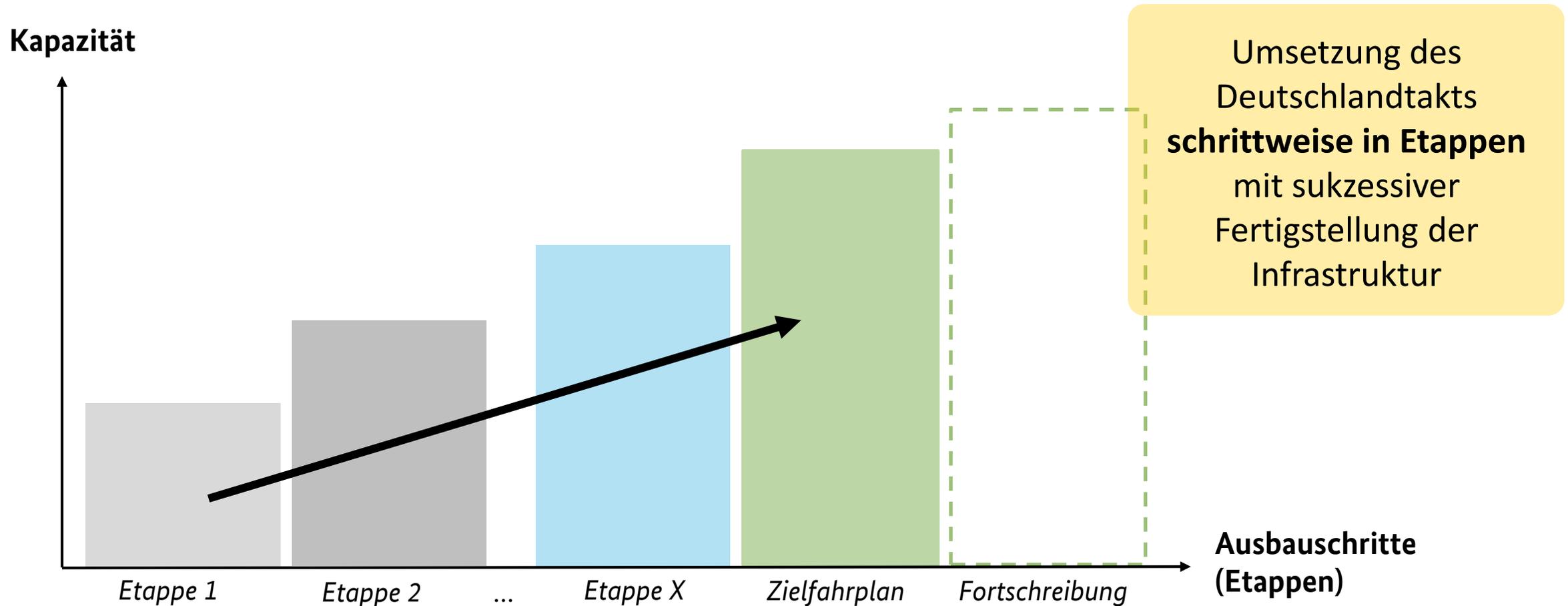
Deutschlandtakt-Agenda als gemeinsames Arbeitsprogramm



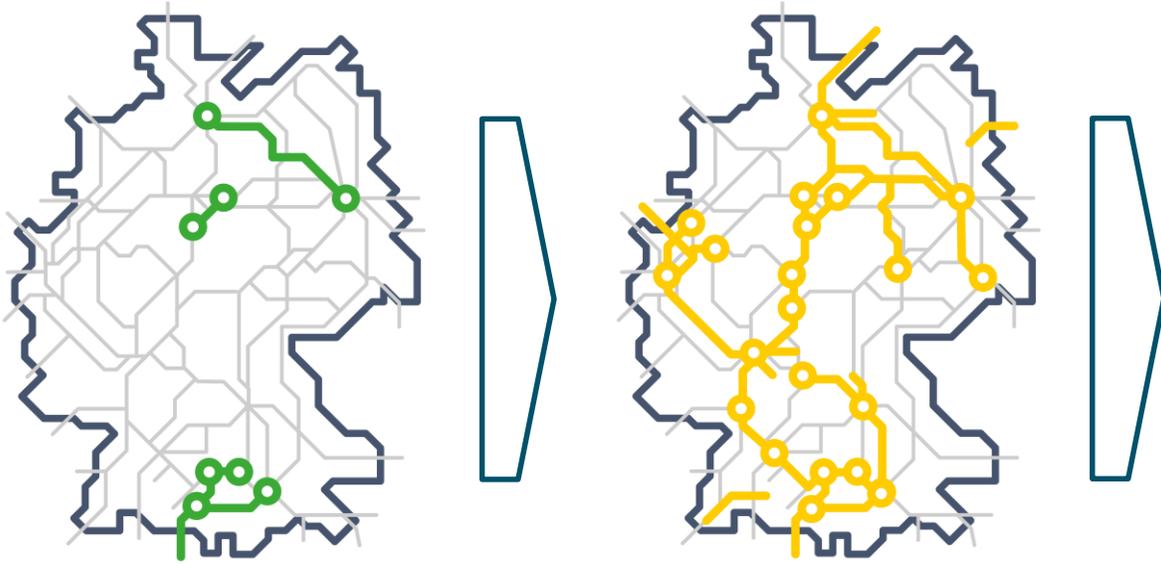
1. **Etappenweise** Umsetzung des Deutschlandtakts mithilfe des „**Strategischen Umsetzungsplans Deutschlandtakt**“
2. **Eisenbahnregulierungsrechtliche** Absicherung des Deutschlandtakts
3. **Fortsetzung und Weiterentwicklung** der Kommunikation und des Dialogs mit Politik, Branche und Öffentlichkeit
4. **Verstetigung und Verstärkung der Zusammenarbeit** zum Deutschlandtakt zwischen Bund, Länder und Vorhabenträgerin
5. **Regelmäßige Fortschreibung** des Zielfahrplans Deutschlandtakt
6. Aufzeigen von Möglichkeiten zur **Absicherung der Fahrplankonzepte im Deutschlandtakt**
7. **Monitoring** des Gesamtkonzepts Deutschlandtakt



Strategischer Umsetzungsplan Deutschlandtakt



Konkrete Ausbauschritte des Bundes als Weg zum Deutschlandtakt



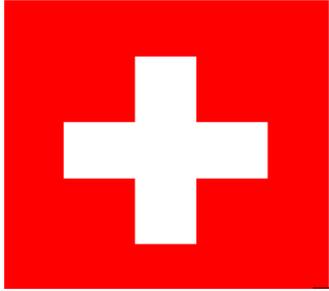
bisher: Potenzialkonzept für die Etappen bis 2030 (www.deutschlandtakt.de)

Strategischer Umsetzungsplan Deutschlandtakt:

- transparente Darstellung der jeweils in einer Etappe **vorhandenen Kapazitäten**
- **Klare Teilziele** in einem Ausbauschritt
- **stärkere Ausrichtung und Priorisierung der Maßnahmen** am Gesamtkonzept Deutschlandtakt
- **Aufzeigen von konkreten Angebotssprüngen** mithilfe von Etappierungsfahrplänen

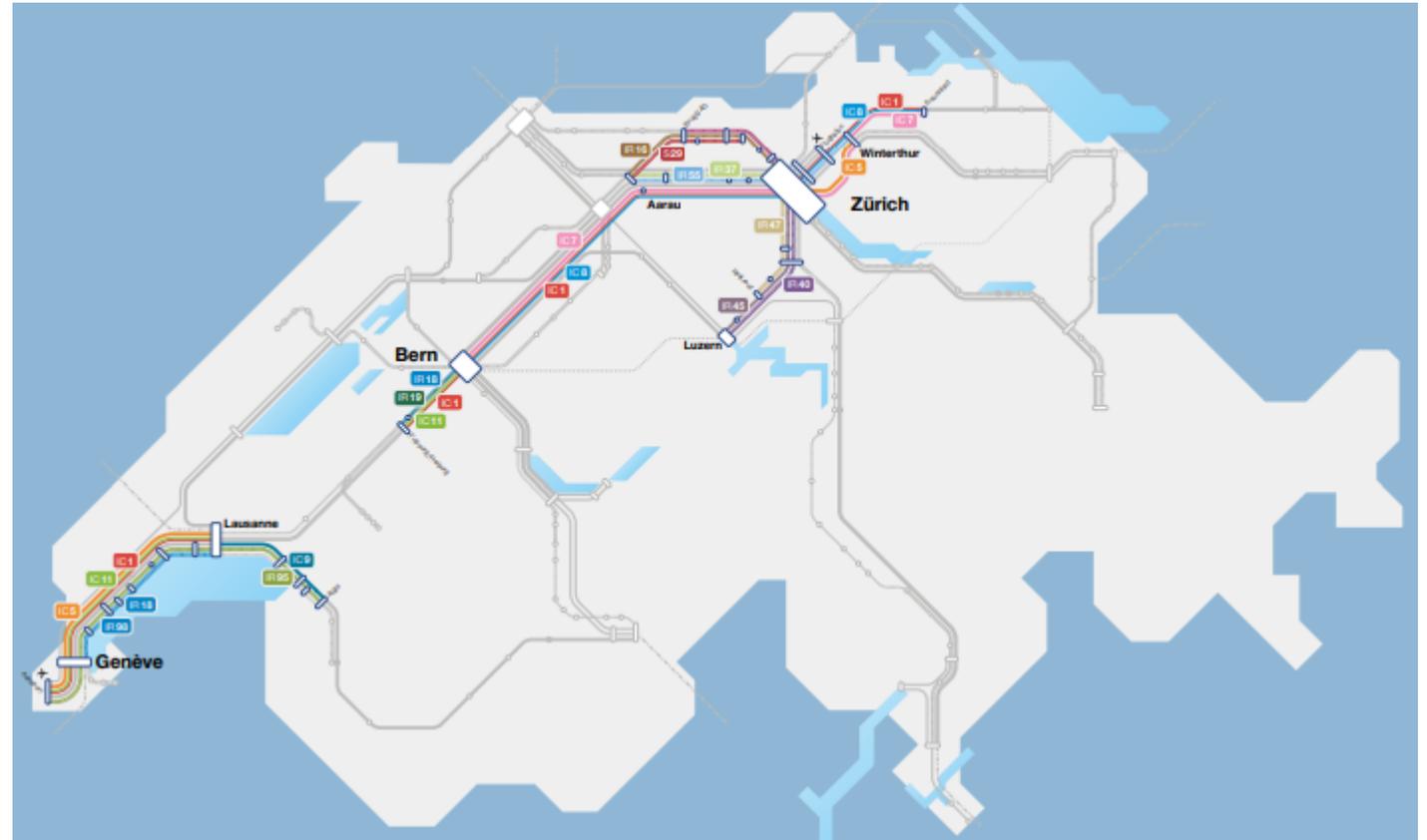


Beispiel Schweiz: Konkrete Teilziele SPFV bei Ausbausritten



Viertelstundentakt im Fernverkehr:
Der nächste Quantensprung im
Schweizer öV.

Mit dem Ausbausritt 2035 wird der Viertelstundentakt
auf den am stärksten nachgefragten Fernverkehrsstrecken
Realität.



Quelle: STEP Ausbausritt 2035: Ein Takt für die ganze Schweiz



Fragestellungen der Gutachterleistung und Ausblick

Die Gutachterleistung umfasst u.a. folgende Arbeitsaufträge:

- **Entwicklung der Ausbauschritte** (Binnenpriorisierung Bedarfsplanmaßnahmen, optimale Kapazitätzuteilung über anbieterneutrale Etappenfahrpläne)
- **Systematische Ableitung** von kleinen und mittleren Maßnahmen je Ausbauschritt
- Definition von **Schnittstellen** zur übergeordneten Infrastrukturplanung sowie zum Infrastrukturbetreiber
- Entwicklung von Formaten zur **Einbindung der Stakeholder**

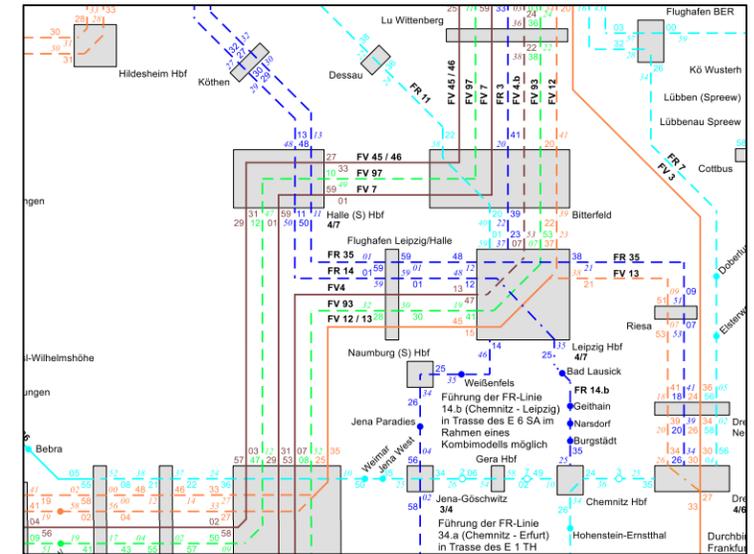
Zeitplan:

- Gutachter beauftragt
- Erste Zwischenergebnisse 2024
- Abschluss: Anfang 2025



Fortschreibung des Zielfahrplans als strategische Planungsgrundlage (Langfristplanung)

- Der Zielfahrplan Deutschlandtakt wird im Rahmen der Überprüfung des Bedarfsplans **regelmäßig** fortgeschrieben.
- Laufende Fortschreibung erfolgt auf Basis der neuen **Verkehrsprognose 2040**.



Ausschnitt geltender Zielfahrplan Deutschlandtakt

- Fortschreibung des Zielfahrplans Deutschlandtakt dient nicht der Neukonzeptionierung, sondern der **Anpassung an neue Rahmenbedingungen und Erkenntnisse**.
- Fortschreibung setzt auf bestehende Strukturen des geltenden Zielfahrplans auf

Prozess zur Fortschreibung gestartet

Input für die Fortschreibung des Zielfahrplans Deutschlandtakt:

- **Verkehrsprognose 2040**
- zwischenzeitlich **weiterentwickelte Nahverkehrskonzepte** der Länder und Aufgabenträger
- weiterentwickelte Verkehrskonzepte / **Anforderungen der Nachbarländer**
- **neue Infrastruktur**, z.B. Strukturstärkungsgesetz
- **Anforderungen des Marktes** (Linien- und Angebotskonzepte, Rollmaterial, etc.)
- **Anforderungen des Masterplans Schienenverkehr und geltenden Koalitionsvertrags** (z.B. Verbesserung der schienenseitigen Anbindung von Luftfahrt-Drehkreuzen)



DZSF-Studie: Betriebliche Umsetzung von Fahrplankonzepten im Deutschlandtakt (1/2)

Forschungsziele:

- Aufzeigen von Möglichkeiten und Herangehensweisen für eine künftige betriebliche Umsetzung von Fahrplankonzepten im Deutschlandtakt
- Schaffung einer sachgerechten **Entscheidungsgrundlage zum weiteren Vorgehen** bei der Umsetzung eines flächendeckenden Deutschlandtakts



DZSF-Studie: Betriebliche Umsetzung von Fahrplankonzepten im Deutschlandtakt (2/2)

Arbeitspakete:

- (1) Darstellung unterschiedlicher Modelle der Marktorganisation in Europa
- (2) Vergleich und Bewertung möglicher Ansätze im Schienenverkehr
- (3) Ableitung von Handlungsempfehlungen

geplanter Start: Januar 2024

Dauer: 15 Monate

Enge Beteiligung der Stakeholder vorgesehen



Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Philipp Blümel

Stabsstelle Deutschlandtakt

D-Takt@bmdv.bund.de

Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Invalidenstraße 44

10115 Berlin

www.bmdv.bund.de

